Modulbeschreibung 69-SU1_b Einführung in den Sachunterricht

BiSEd Bielefeld School of Education

Version vom 07.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/133909059

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

69-SU1_b Einführung in den Sachunterricht

Fakultät

BiSEd Bielefeld School of Education

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Andres Acher

Prof. Dr. Bettina Zurstrassen

Turnus (Beginn)

Auslaufend

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden

- können die Bedeutung der einzelnen fachspezifischen Perspektiven und ihrer Vielfalt im Sachunterricht begründen und die Lernbedeutung, Sachstruktur, Lernvoraussetzungen eines exemplarischen Themas unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Kenntnisse erläutern,
- kennen exemplarische Herangehensweisen der Fachwissenschaften zur Erkenntnisgewinnung und können an einer Problemstellung eine exemplarische Herangehensweise darstellen, die Ergebnisse interpretieren und Möglichkeiten schulischer Anwendungen verdeutlichen,
- können den Bildungswert des Sachunterrichts begründen, gesellschaftliche und psychologische Voraussetzungen des Lernens in die Reflexion von Zielen einbeziehen, curriculare Vorgaben vergleichen und interpretieren, den Bildungsauftrag, didaktische Prinzipien und angestrebte Kompetenzen bei der vergleichenden Beurteilung von Materialien als Reflexionskriterien anwenden.

Die Studieren kennen zentrale Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und können dies anwenden.

Lehrinhalte

- Exemplarische sachunterrichtsspezifische Themen (Naturphänomene, gesellschaftliche Probleme), die problemorientiert, sachstrukturell und lernbedeutsam aufgearbeitet werden (Vorlesung),
- Exemplarische Herangehensweisen und Arbeitsweisen der am Sachunterricht beteiligten Fächer,
- Didaktik des Lernbereichs Sachunterricht (Bildungswert des Sachunterrichts unter Berücksichtigung der Geschichte des Lernbereichs, Voraussetzungen des Lernens im Sachunterricht, Bildungsziele, Konzeptionen und didaktische Prinzipien des Sachunterrichts, Curriculare Anforderungen, Lehr-Lernmethoden des Sachunterrichts),
- Berücksichtigung der individuellen Aneignungsweisen in einem Sachunterricht für alle Kinder, einschließlich der Analyse individueller Lernvoraussetzungen aller Kinder in einem inklusiven Sachunterricht sowie der Betrachtung sachunterrichtlicher Lerngegenstände vor dem Hintergrund der vielfältigen Kompetenzen und Zugangsweisen der Schülerinnen und Schüler (einschließlich Diagnose und Förderung).

Vermittlung von Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 2 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Arbeitsweisen der Natur- und Gesellschaftswissenschaften	Übung mit Praktikum	WiSe	60 h (30 + 30)	2 [SL]
Didaktik des Sachunterrichts	Vorlesung	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3 [Pr]
Ringvorlesung Natur- und Gesellschaftswissenschaften im Sachunterricht	Vorlesung	WiSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Arbeitsweisen der Natur- und Gesellschaftswissenschaften (Übung mit Praktikum)** *Die Studienleistung beinhaltet u.a. die eigenständige Vorbereitung auf die Kurstage durch die zur Verfügung gestellten Unterlagen sowie die Durchführung und Dokumentation der vorgestellten Versuche bzw. aktive Beteiligung an den Übungen mit Praktikum.*	siehe oben	siehe oben

Lehrende der Veranstaltung **Ringvorlesung Natur- und Gesellschaftswissenschaften im Sachunterricht (Vorlesung)** *Die Studienleistung beinhaltet das Erstellen von fünf One-Minute-Papers. One-Minute-Papers sind schriftliche Kurzreflexionen, die am Ende von Sitzungen oder Sitzungsblöcken verfasst werden. Sie leiten an Hand offener Fragestellungen zu einer aktiven Auseinandersetzung mit den Inhalten der Veranstaltung an. Damit dient das One-Minute-Paper sowohl der Professionalisierung der Studierenden, ihrem Lernzuwachs als auch als Feedback zur Veranstaltung für die Lehrenden.*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Didaktik des Sachunterrichts (Vorlesung)** *(e-)Klausur von 1 Std. Dauer*	e-Klausur o. Klausur	1	60h	2

Weitere Hinweise

Bisheriger Angebotsturnus war jedes Semester.

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen